

wir

IN BORNHEIM Juni – August 2024

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
FRANKFURT BORNHEIM



Hier sind wir zu Hause

Räume, Träume, Nachbarschaft

Seiten 6-8

Für neue Bornheimer:innen

Welcome Dinner

Seiten 9

ANGEBOTE FÜR KINDER, JUGENDLICHE, FAMILIEN UND SENIOR:INNEN

Seiten 14-17

Sommerfest
der Gemeinde

Sonntag, 07. Juli 2024
Mehr Infos auf
Seite 9

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“
(Psalm 31, 9)

Liebe Leserinnen und Leser,

„Gott, du stellst meine Füße auf weiten Raum“ – so heißt es in der Bibel (Psalm 31, Vers 9). Was für Bilder löst das aus? Vielleicht nach außen, vom Meer, man steht am Strand, schaut in die Weite, der Horizont unendlich, eine leichte Brise im Haar – und der Raum vor einem wird groß und weit. Oder von einem Berg, der Blick geht übers Land, die Luft so herrlich frisch, die Sicht weit. Oder vielleicht eher nach innen. Wenn sich beruflich eine Chance ergibt, sich eine Tür öffnet, auf die man so lange gewartet hat. Oder wenn einem Liebe zufällt, diese kleinen großen Augenblicke, wenn zwei Lebensgeschichten sich miteinander verbinden – und die Möglichkeiten schier unendlich scheinen.

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“, das ist tatsächlich eines meiner Lieblingsworte aus der Bibel. Weil es Freiheit atmet. Den Raum eben weit macht, und nicht eng. Diese Freiheit ist so etwas wie die Rückseite zu der Sicherheit und Geborgenheit, die ich bei Gott habe. Oder eigentlich: Der Schutz ist die Rückseite. Mit ihm im Rücken kann ich nach vorne gehen, in die weiten Räume des Lebens, die vor mir liegen.

Und so kann ich den Blick schweifen lassen, überlegen, abwägen, beherzt loslaufen, auch mal eine falsche Ausfahrt nehmen, noch in Sackgassen umdrehen, immer wieder in die Weite kommen. Mir ist eine Kraft geschenkt. Und Gott möchte, dass ich mit der mein Leben und mich selbst ausprobieren. Traut mir das zu. Glaubt an mich. Stellt meine Füße nicht auf vorgezeichnete Bahnen, sondern eben auf weiten Raum.

Und natürlich ist diese Freiheit nicht ungefährdet. Im Psalm – das ist so etwas wie ein Gebet oder ein Lied, das sich an Gott richtet – der Bibel erzählt die Beterin, der Beter von äußeren wie inneren Gefahren. Beschreibt „Feinde“ mit „zänkischen Zungen“, die „verleumden“. Eine Erfahrung, die wohl



jeder schon einmal gemacht hat – dass der weite Raum beschnitten wird durch andere, die einem nichts Gutes wollen. Und der Beter berichtet vom „Kummer“ und vom „Seufzen“, durch die die eigene Kraft „verfällt“ und die Jahre „dahinschwinden“. Auch das kennt wahrscheinlich jeder – dass man sich selbst die Weite nimmt, weil man den Kopf einfach nicht mehr frei bekommt.

„Für die Freiheit muss man kämpfen“, so hat das damals ein Professor am Theologischen Seminar gesagt. Und ich denke: stimmt. Sogar noch für die Freiheit und den weiten Raum, den Gott für mich ausgeguckt hat. Auch den muss ich immer wieder in den Blick bekommen. Muss mich immer wieder daran erinnern, dass Gott mich in der Weite sieht, und nicht in der Enge. Nicht klein, sondern groß.

Im Choral-Klassiker „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“ gibt es eine Strophe, die dazu genau passt: „Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret, / der dich auf Adellers Fittichen sicher geführet, / der dich erhält, / wie es dir selber gefällt, / hast du nicht dieses verspüret?“ Also wieder der Schutz im Rücken – Gott, der alles sicher regiert und lenkt, der dich und mich auf Adlerflügeln (das sind die „Fittiche“) trägt. Aber der das eben in die Freiheit hinein macht, der dir deine Lebensbahnen nicht einfach vorzeichnet: „wie es *dir selber* gefällt“, so will Gott dich tragen. Mit Freiheit und mit weiten Räumen sind wir beschenkt – auf geht's, sie zu nutzen!

Schöne und freie Sommererlebnisse in weiten Räumen wünscht

Ihr

Pfarrrer Lars Heinemann

Mehr zum Thema
lesen Sie auf den
Seiten 6 – 8

Inhalt

Wir in Bornheim – Gemeindezeitung der Evangelischen Kirchengemeinde Frankfurt-Bornheim



Termine
Seniorentreff

16

**Austräger:innen
für „Wir in Bornheim“
gesucht!**

Melden Sie sich bitte im Gemeindebüro,
Telefon 069 - 94547814 oder
per Mail: kirchengemeinde.frankfurt-
bornheim@ekhn.de

Wir suchen unter anderem für folgen-
de Straßen:

- An den Röthen
- Bönstädter Straße
- u. v. m.

DANKE für Ihren Beitrag!

Impressum

Wir in Bornheim ist die Gemeindezeitung der
Evangelischen Kirchengemeinde Frankfurt am
Main-Bornheim. Namentlich gekennzeichnete
Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Redaktion Dr. Lars Heinemann (V. i. S. d. P.),
Philipp Krohn, Erich Niederdorfer, Anne Buhr-
feind

E-Mail kirchengemeinde.frankfurt-bornheim@ekhn.de

Gestaltung René Eisenacher

Die nächste Ausgabe erscheint am 01.09.2024.
Redaktionsschluss 30. Juni 2024

Druckerei und Verlag Gebr. Kügler GmbH,
55218 Ingelheim am Rhein Auflage 4.000 Stück

Kontakt für Leserbriefe, andere Beiträge und
Anzeigen: Turmstraße 21, 60385 Frankfurt am
Main

- | | |
|--------|---|
| 4 | Rückblick |
| 6 | Räume, Träume und Lieblingsplätze
Wo sich Bornheimer:innen wohlfühlen |
| 8 | Himmelfahrt auf dem Lohrberg
Ein Gottesdienst im Nachbarschaftsraum |
| 9 – 12 | Termine, Infos und Gottesdienste
zum Herausnehmen |
| 13 | Das kleine Wir - Kinderseite |
| 14 | Familien, Kinder und Jugendliche |
| 16 | Gemeindeleben |
| 19 | Gemeinde aktuell |



Foto: Anne Buhurfelnd



Foto: privat



Foto: Christian Schulte

Familienfreizeit: „Heute kann es regnen, stürmen oder schnei'n“ sangen die Teilnehmer – und so ungefähr kam es dann auch. So wurde es eine kreative Familienfreizeit mit vielen jungen Familien auf der Burg Rieneck zum Sinntal.

Vorstellungsgottesdienst Ein besonders großer Konfirmanden-Jahrgang gestaltete einen beeindruckenden Gottesdienst.

Pfingsten wurde wieder dezentral gefeiert - an Plätzen und in Höfen. Hier im Hof der Häfners gab es nach Predigt und Blasmusik noch Kaffee und Kuchen



Foto: privat

Posaunenchor Etwas Besonderes war der Auftritt des Posaunenchores für sein langjähriges Mitglied Wolfram Scholz im Aja-Textor-Goethe-Heim.

Du meine Seele, singe!

Gelegenheiten gab es genug im vergangenen Vierteljahr. Zum Beispiel beim nachösterlichen Singegottesdienst. Manchmal lauscht die Seele aber auch einfach gern – wenn der Plattenteller sich dreht. SK Libra und DJ Stelze legten Disko-Musik von früher auf, „Ton, Steine, Scherben“: Der **VinylGottesdienst** hat sich etabliert in der Johanniskirche. Ende Juni folgt der nächste, siehe Seite 9.

Wir hatten eine **Gastpredigerin** im April: Die Stadtverordnete Sabine Fischer (CDU) stellte ihre Arbeit als Schulleiterin in den Mittelpunkt. Und viele Familien erholten sich bei der Familienfreizeit. Da hatten sich 95 junge und ältere Wanderfreudige angemeldet. Viel zu viele. Deshalb gibt es im September einen zweiten Termin.



Räume, Träume, Nachbarschaft

Du suchst eine Wohnung in Bornheim? Träum weiter! Hier jetzt eine neue Bleibe zu finden, das ist mühsam und teuer. Andererseits wohnen viele Menschen in unserem „Dorf“ zu durchaus bezahlbaren Mieten – wenn sie schon lange hier wohnen. Bornheim ist ein gewachsener, gut durchmischter Stadtteil, beliebt bei jungen Familien, belebt von den Alten, die seit Jahrzehnten oder seit Generationen hier zuhause sind.... Wunderbar unspektakulär, kein bisschen prächtig.

Rausgeputzte Fachwerkhäuschen arrangieren sich friedlich mit der Plattenbau-Optik aus den 60ern. Der Zwiebelturm der Johanniskirche erhebt sich über Apfelweinkneipen und Pizzerien, die Gassen sind eng, die Kinder laut, und die Berger Straße ist zwar auch nicht mehr, was sie mal war, aber immer noch lebendig, abwechslungsreich, unterhaltsam.

Wo ist Bornheim am schönsten? Welcher Platz ist dir der wichtigste? Wo kommst du zu dir? Im Paradiesgarten? Im Yoga Gym in der Turngemeinde? Oder im Schatten der Johanniskirche? „WIB“ hat Bornheimerinnen und Bornheimer gefragt – auf dieser Doppelseite antworten sie.

Warum hat keine den Lohrberg genannt? Weil der gar nicht dazugehört? Doch, er gehört. Vor allem im Sommer! Die Nachbarschaft wird weiter, das Denken größer, die Räume auch. Wir verbinden uns mit Seckbach, feiern auch mal in Fechenheim, halten Gottesdienst in „Wartburg“, nutzen Spielräume in „Luther“... Und wer eine kleine Wohnung in Bornheim zu vermieten hat: Mein Kollege René sucht schon so lange. *Anne Buhrfeind*



Foto: Erich Niederdorfer

Lieblingsort in Bernem? Da gibt es viele! Die Cafés, die Buchhandlung, der Wochenmarkt, die „Berger“, unsere Parks, der Kirchplatz, die Turngemeinde Bornheim, Apfelweinkneipen. Gemeinsam sind wir viel unterwegs in unserer Gemeinde. Fast immer zu Fuß. Mein Lieblingsort? An der Seite meiner Frau, Beatrix. Gerne auch vorm Blumenlädchen. *Erich Niederdorfer*



Foto: René Eisenacher

Ein Lieblingsort in Bornheim? Dann muss ich ganz Bornheim als meinen Lieblingsort benennen! Bornheim ist meine Heimat, hier bin ich aufgewachsen. An jeder Ecke gibt es Geschichten aus meinem Leben zu erzählen. Rund um die Zwiwwelkerch, die Bergerstraße mit ihren gemütlichen Kneipen und Gaststätten, das idyllische Rosengärtchen – überall finden sich Erinnerungen. Zudem sind es die Menschen, die diesen Stadtteil zu etwas ganz Besonderem machen! *René Eisenacher*



Foto: privat

Dieser Balkon gehört zu meinem Lieblingsort in Bornheim. Ein Ort, an dem mir Herzensmenschen begegnen, mit denen ich gerne Zeit verbringe. Der wunderschöne Blick auf den Kirchturm gibt mir ein gutes und vertrautes Gefühl, verbunden mit Gedanken an prägende Erinnerungen. *Conny Habermehl*



Foto: Ulla Ulke

In Bornheim einen Lieblingsplatz zu benennen, ist gar nicht so einfach – es gibt viele, die diesen Namen verdienen. Aber wenn wir schon einen wählen sollen, so ist es: das Schaufenster vom Meder, und zwar das mit der Eisenbahn. Hierhin zieht es uns jedes Mal, wenn wir auf die Berger Straße gehen. Auch wenn der Opa noch so viele Loks und Wagen hat, der Blick ins Schaufenster muss einfach sein. Und dann vielleicht auf den Markt. *Ulla Ulke*



Einen einzigen Lieblingsort zu nennen wäre zu einfach, „Bernem“ ist für mich ein Ort der Vielfalt und des Gemeinschaftsgefühls. Die lebendige Nachbarschaft, die freundlichen Menschen und die zahlreichen kulturellen Veranstaltungen machen diesen Stadtteil zu einem besonderen Ort.

Auch die Berger Straße zählt zu meinen Lieblingsorten, die belebte Berger Straße ist gesäumt von Cafés, Restaurants und Geschäfte. Hier möchte man gerne eine Pause machen, einen Kaffee trinken und das bunte Treiben beobachten.

Die Johanniskirche, sie gehört auch zu meinen Lieblingsorten, „de Zwiwwelkerch“ ist für mich ein Symbol der Hoffnung und des Glaubens. Ihre majestätische Präsenz und Wahrzeichen im Herzen von Bornheim erinnert immer wieder daran, dass es inmitten des hektischen Alltags Dinge gibt, die größer sind als wir selbst, und dass wir stets auf Gott vertrauen können. *Reinhardt Linder*

Ich war längst aus der Kirche ausgetreten, aber als mein Sohn 1993 einen schlimmen Unfall hatte, bin ich in die Johanniskirche gegangen – zum Beten. Dann kam ich jeden Sonntag, später war ich sogar 25 Jahre im Kirchenvorstand. Die Johanniskirche hat mein Leben total verändert. Der Ort und die Menschen dort haben mich in vielen traurigen Situationen gehalten. Ich fühle mich geborgen und zuhause, umgeben von guten Erinnerungen. Es ist herrlich, so einen Ort zu haben!
Fredy Althaus



Als Pfarrerstochter durfte ich oft mit in die Johanniskirche, um dabei zu helfen, Feste oder Gottesdienste vorzubereiten. Besonders prägend war für mich die Vorbereitung für die Osternacht. Mit meinem Vater habe ich für jede Person eine Kerze auf den Kirchenbänken drapiert, damit in der Osternacht, wenn noch alles dunkel war, das Feuer während des Orgelspiels weitergegeben werden konnte, bis die ganze Kirche in flackerndes Kerzenlicht getaucht war. Spätestens bei diesem Anblick war ich dann trotz früher Uhrzeit hellwach, und auch wenn ich noch sehr jung war, habe ich gespürt, dass gerade etwas Besonderes vor sich ging.

Mit dem Betreten der Johanniskirche überkam mich meist eine besondere Ruhe. Wenn sich die Kirchentür hinter mir schloss, war ich auf einmal von der Außenwelt getrennt, konnte den vertrauten Geruch der Kirche einatmen und dem leisen Hall meiner Schritte lauschen. Ich fühlte mich sicher und geborgen und habe es genossen, mich auf einen Platz zu setzen, von dem aus ich zusehen konnte, wie mein Vater durch die Kirche lief und den sonntäglichen Gottesdienst vorbereitete. Ich habe mir auch oft mit Faszination die Kirchenfenster mit den vier Evangelisten angeschaut, am besten hat mir schon immer der Löwe gefallen.

Lisa Lehwalder

Da habe ich sofort drei Antworten parat. Das Fünffinger-Plätzchen, die Bänke vor dem Solarium. Da rauchen die alten Bernemer ihre Zigarre, da laufen die Schüler vorbei, da finden die Gespräche statt. Der Marktplatz ist auch schön, vorm Café Wacker, oder der Brunnen... Ich gehöre zu Bornheim dazu, es ist mein Kiez, hier bin ich groß geworden. *Peter Schmidt*

Himmelfahrt – Gottesdienst am Lohrberg

Das Team aus Pfarrgemeinden in unserem Nachbarschaftsraum hatte beste Arbeit geleistet: Mehr als 100 Gottesdienstbesucherinnen und Besucher hatten Platz genommen auf den Klappbänken gleich neben dem Ehrenmal für die Gefallenen der Weltkriege. Der Bläserchor aus Vertretern der Posauenchöre von Marien und Johannis unter der Leitung von Aaron Böhler war bereit für seinen Einsatz. Ein kleiner Altar arrangiert, die Mikrofonanlage aufgestellt und die Pfarrer Dr. Jochen Kramm, Mariengemeinde in Seckbach, Arne Zick, Evangelische Kirchengemeinde Fechenheim und Wolfgang Löbermann, St. Nicolai-Gemeinde, bereit, den Gottesdienst vor der prächtigen Skyline von Frankfurt zu eröffnen. „Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein...“. In seiner Predigt nahm Pfarrer Dr. Jochen Kramm Bezug auf den Hit von Reinhard Mey und lud uns, sozusagen als Pilot, auf eine Flugreise ein,



Foto: Erich Niederdorfer

voll von Gedanken und Bezügen zur Geschichte und aktuellen Situation unserer Kirche. Mit seiner Freiheits- und Sehnsuchthymne landete Reinhard Mey 1974 seinen wohl größten Hit. Grenzenlose Freiheit? Gab es sie jemals? Die aktuellen Entwicklungen in der Gegenwart lassen uns zweifeln. Die Säkularisierung in unserer modernen Gesellschaft nimmt, scheinbar unaufhaltsam, zu. Ressourcen, auf die unsere Kirche über Jahrhunderte wie selbstverständlich zählen konnte, schwinden. Der folgerichtig eingeleitete Kurswechsel bedeutet harte Schnitte. Der erfahrene Gärtner weiß: Akkurate Schnitte, zum richtigen Zeitpunkt ausgeführt, schaffen neue, kräftige Triebe. Es gilt Abschied nehmen von Gewohntem. Unsicherheit und Ängste zu überwinden und Verantwortung zu übernehmen. Nur dann können wir Neues entstehen lassen. *Erich Niederdorfer*



Blumen | Pflanzen | Grabpflege

Mehr Informationen unter 069/95 63 87 00 und service@gaertnerei-klumpen.de
Oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns.
Wir sind für Sie da!

Gärtnerei **Klumpen**
Gärtnerei Klumpen
Am Bornheimer Friedhof
Dortelweiler Straße 87
60389 Frankfurt am Main

Auf fast allen Frankfurter Friedhöfen. Eine Auswahl unserer Grabgestaltungen finden Sie auf www.gaertnerei-klumpen.de

Peter Ph.
WESTENBERGER oHG
Zimmerei · Schreinerei · Treppenbau

- ❖ Neubaudächer
- ❖ Dachausbau
- ❖ Dachgauben
- ❖ Fachwerksanierung
- ❖ Reparaturen
- ❖ Fenster · Türen
- ❖ Treppenbau





60385 Frankfurt am Main · Buchwaldstraße 19
Telefon (069) 45 13 83 · Fax (069) 46 57 10
info@westenberger-holzbau.de


MEDER


IHR VIERFACH-GESCHÄFT IN BORNHEIM MITTE




 069-45 98 32

 Berger Straße 198
60385 Frankfurt

 @meder_bornheim_frankfurt

 info@meder-frankfurt.de



wir

IN BORNHEIM Juni – August

WIR IN BORNHEIM



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
FRANKFURT BORNHEIM

So erreichen Sie uns

Pfarrer

Pfarrer Dr. Lars Heinemann

Telefon 069 - 36 39 97 31

Mobil 0176 - 61 89 52 66

E-Mail lars.heinemann@kirchengemeinde-bornheim.de

Pfarrer Christian Schulte

Telefon 069 - 21 08 54 33

E-Mail christian.schulte@ekhn.de

Gemeindebüro

Lena Langensiepen

Turmstraße 21, 60385 Frankfurt

Mo., Mi., 10.00 – 11.30 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Telefon 069 - 94 54 78 14

Fax 069 - 94 54 78 20

E-Mail kirchengemeinde.frankfurt-bornheim@ekhn.de

Hausmeister

Reinhardt Linder

Telefon 069 - 49 30 227 (privat)

Gemeindepädagoginnen

Monika Geselle

Erwachsenenbildung / Seniorenarbeit

Telefon 069 - 94 34 51 18

E-Mail monika.geselle@frankfurt-evangelisch.de

Gaby Deibert-Dam

Kinder- und Familienarbeit

Telefon 069 - 94 54 78 13

E-Mail gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de

Kirchenvorstand

Vorsitz

Erich Niederdorfer

Mobil 01 51 - 50 49 88 19

E-Mail eniederdorfer@gmail.com

Stellvertretender Vorsitzender

Lars Heinemann, s. o.



Foto: Pauline Schey

VinylGottesdienst mit James Ardinast

Die Plattenteller drehen und drehen sich: Der Frankfurter Gastronom James Ardinast von der IMA-Clique kommt zum VinylGottesdienst und bringt seine Tracks zum Thema „satt“ mit. Schlagfertig, klug und mit klarer politischer Haltung – wir sind gespannt, welche Platten ihm am Herzen liegen.

Termin Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr

Ort Johanniskirche

Taizé-Sommer-Andacht

Wieder und wieder erklingen dieselben Liedzeilen. So legt sich meditative Ruhe in den Kirchoraum. Mit Lesungen zur Fülle des Lebens. Gestaltet von einem Team um Elke Bindewald und Detlef Groöß (Bratsche). Eine tiefe, leichte, starke halbe Stunde in unserer Johanniskirche: Kommt, seht und feiert mit!

Termin Mittwoch, 03. Juli, 19.30 Uhr **Ort** Johanniskirche

Kommt feiert mit!

Sommerfest der Gemeinde

Das Sommerfest unserer Gemeinde steht in diesem Jahr unter dem olympischen Motto „Dabei sein ist alles“: Es gibt wieder einen Open-Air-Gottesdienst um 11 Uhr, Musik von Kantorei, Posaunen und dem Kinderchor, Spiel & Spaß mit der TG Bornheim, Hüpfburg für die Kleinen, Gutes für Leib & Seele, Kaffee und Kuchen, Würstchen und Eis, Bier und Wein, Begegnungen, Gespräche, Miteinander von Jung und Alt!

Termin Sonntag, 07. Juli, 11.00 - 18.00 Uhr **Ort** Rund um die Johanniskirche



Foto: Cornyja Bornheim



Foto: Mona Tamimi

Für neue Bornheimer:innen

Welcome Dinner

Auch in diesem Jahr laden wir alle, die seit dem vergangenen Sommer nach Bornheim zugezogen sind, zum Welcome-Dinner ein: Los geht es mit einer kurzen Andacht in der Johanniskirche, bevor wir bei hoffentlich bestem Spätsommerwetter unter freiem Himmel essen, reden, trinken ... Neue Gemeindeglieder werden persönlich per Post eingeladen.

Anmeldung bitte bis 28. August 2024 an: willkommen@kirchengemeinde-bornheim.de

Termin Donnerstag, 5. September, 19.00 Uhr **Ort** Johanniskirche



Foto: René Eisenmacher

Kerbegottesdienst

Im Rahmen der diesjährigen Kerb gibt es einen ökumenischen Gottesdienst vor der Johanniskirche, unter freiem Himmel, mit Pfarrer Lars Heinemann und Pfarrer Markus Schmidt. Die musikalische Begleitung übernimmt der Posaunenchor.

Termin Sonntag, 11. August 2024, 10.00 Uhr **Ort** Johanniskirchplatz

Meditation in der Johanniskirche

Meditation kann uns helfen, wieder mehr zu uns selbst zu finden. Die ruhige und besinnliche Atmosphäre der Johanniskirche bietet einen idealen Rahmen hierfür. Holm Zickermann leitet die Meditationen an. Er hat selbst viele Jahre Meditationserfahrung und ist Meditationslehrer nach der Vipassana Schule. Egal ob Anfänger:in oder erfahrene:r Meditierende:r, jede:r ist herzlich willkommen! Der Einstieg ist jederzeit möglich, und auch nur einzelne Termine können besucht werden.

Termin mittwochs, von 19.00 – 20.00 Uhr (05., 12., 19. und 26. Juni, 31. Juli sowie 07., 21., 28. August) **Ort** Johanniskirche **Leitung** Holm Zickermann **Anmeldung und Infos** meditation.achtsamkeit@gmx.de



Foto: Holm Zickermann

Konfirmation 1974?

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst anlässlich der Goldenen Konfirmation am 22. September 2024. Nehmen Sie gerne Kontakt auf unter anmeldung@kirchengemeinde-bornheim.de – wir freuen uns auf Sie!

Sommerkirche

Gottesdienste in der Johanniskirche und im Nachbarschaftsraum

Wie schon im vergangenen Sommer tauschen die Pfarrerrinnen und Pfarrer im Nachbarschaftsraum auch dieses Jahr wieder die Kanzeln. Das gibt zum einen die Möglichkeit, in unserer Johanniskirche Gottesdienste von Pfarrer Arne Zick (Fechenheim), Jochen Kramm (Seckbach) und Stephan Rost (Nordend) zu erleben. Zum anderen können Sie so auch mit unseren Pfarrern Christian Schulte und Lars Heinemann Gottesdienste in der Lutherkirche/ Nordend (Heinemann, 14. Juli, 10.30 Uhr), der Melanchthonkirche/ Fechenheim (Schulte, 21. Juli, 10.00 Uhr) und der Marienkirche/ Seckbach (Heinemann, 18. August, 10.00 Uhr) feiern und so die Kirchen in der Nachbarschaft entdecken. Neben der Sommerkirche werden mit Lektorin Carlotta Laumann, Pfarrerin i.R. Jenny Pauly und dem katholischen Kollegen Markus Schmidt (im Rahmen des Kerbegottesdienstes) weitere frische Gesichter Gottesdienste gestalten. Weitere Infos S. 11.



Foto: Chris Bair | Unsplash

Enrique Heil spielt Jazz-Posaune im Jazz-Gottesdienst

Am Ende der Sommerferien wird es nochmal besonders musikalisch in Gottesdienst. Nach der großen Resonanz im Anschluss des Gottesdienstes am 1. Weihnachtsfeiertag gibt es nun ein Wiedersehen mit Enrique Heil an der Posaune und jeder Menge Jazz und Texten für Herz und Ohren. Seien Sie am Sonntag, den 25. August, um 10 Uhr in der Johanniskirche dabei und genießen Sie mit uns den Ausklang der Sommerferien. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Brot, Käse, Oliven und Wein.

Bornheimer Abendmusik

Für die nächsten Abendmusiken erwartet Sie ein buntes Programm. Die Konzerte finden jeweils um 18.00 Uhr in der Johanniskirche statt.

Termine

- 02. Jun. **Pedalpower Musik für Orgelpedal Solo**
mit Alexander Aigner
- 07. Jul. **Orgelkonzert**
mit Jana Frangart
- 04. Aug. **Orgelmusik aus England**
mit Alexander Aigner
- 01. Sep. **Worshipmusic**
mit Alexander Aigner und Bastian Springer

Kontakte zur Kirchenmusik

Organist Alexander Aigner

E-Mail orgelmusik.johanniskirche@gmail.com

Spatzenchor & Kinderchor

Leitung Anna Katharina Schumann

E-Mail annakatharina2001@gmail.com

Johanniskantorei

donnerstags, 20.00 Uhr,
Johanniskirche

Leitung Jeannine Görde-Vogt

E-Mail johanniskantorei.bornheim@gmx.de

www.johanniskantorei-bornheim.de

Johannisposaunenchor

dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus,
Große Spillinggasse 24

Leitung Manfred Beutel

Telefon 0 69 - 5 96 94 74

Gottesdienste

Juni 2024

02. Juni 10.00 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis Familiengottesdienst Gemeindepädagogin Gaby Deibert-Dam und Team
09. Juni 10.00 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Lars Heinemann mit Musik vom Posaunenchor
16. Juni 09.30 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis Konfirmationsgottesdienst Pfarrer Christian Schulte mit Musik von Johanniskantorei
16. Juni 11.00 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis Konfirmationsgottesdienst Pfarrer Christian Schulte mit Musik vom Posaunenchor
23. Juni 10.00 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst Pfarrer i. R. Jenny Pauly
27. Juni 19.30 Uhr	VinylGottesdienst mit James Ardinast und Pfarrer Lars Heinemann
30. Juni 10.00 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmand:innen mit Taufe Pfarrer Christian Schulte

Juli 2024

03. Juli 19.30 Uhr	Taizé-Andacht mit Musik mit Elke Bindewald, Detlef Groß und Team
07. Juli 11.00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst zum Sommerfest Pfarrteam Musik von Johanniskantorei, Kinderchor und Posaunenchor
14. Juli 10.00 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst Pfarrer Stephan Rost

Andere Gottesdienstorte

Gottesdienste im Bethanien Krankenhaus

Die Kapelle im Haus A (5. OG) des Agaplesion Bethanien Krankenhauses steht Ihnen als Raum der Stille zur Verfügung. Gottesdienste sind dort immer mittwochs um 18.00 Uhr. Diese Gottesdienste werden von der evangelischen, der evangelisch-methodistischen sowie der katholischen Seelsorge gemeinsam verantwortet.

21. Juli
10.00 Uhr

28. Juli
10.00 Uhr

August 2024

04. August
10.00 Uhr

11. August
10.00 Uhr

18. August
10.00 Uhr

25. August
10.00 Uhr

27. August
09.00 Uhr

September 2024

01. September
10.00 Uhr

08. September
10.00 Uhr

8. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Pfarrer Arne Zick

9. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Lektorin Carlotta Laumann

10. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Pfarrer i. R. Jenny Pauly

11. Sonntag nach Trinitatis
Kerbegottesdienst
Pfarrer Lars Heinemann und
Pfarrer Markus Schmidt
Musik vom Posaunenchor

12. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Pfarrer Jochen Kramm

13. Sonntag nach Trinitatis
Jazz-Gottesdienst
Pfarrer Christian Schulte
mit Enrique Heil an der Posaune

Ökumenischer Einschulungsgottesdienst
Pfarrer Christian Schulte

14. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Pfarrer Lars Heinemann

15. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Christian Schulte

Mit Pfarrerin Silke Peters

Gottesdienste in der Heilandskapelle

Wir feiern, wenn nicht anders angegeben, immer donnerstags um 16.00 Uhr. Die Gottesdienste werden von der evangelischen und der katholischen Seelsorge verantwortet.

Evangelische Gottesdienste am 06. und 20. Juni 2024, am 04. und 18. Juli 2024, am 01., 15 und 29. August 2024 und am 12. September 2024

Katholische Gottesdienste am 13. und 27. Juni 2024, am 11. und 25. Juli 2024, 08. und 22. August 2024, sowie am 05. September 2024

Foto: privat





Abschied im Gemeindebüro

Zum 1. Juli eröffnet sich für Nicole Gettenauer die Möglichkeit, im Dekanat Kronberg die Assistenz im gemeindepädagogischen Dienst zu übernehmen. Dort wird es in erster Linie um die Organisation der Finanzen gehen – ihre beiden Steckenpferde, Bank und Kirche, kommen so zusammen.

Seit März 2021 war Nicole Gettenauer gemeinsam mit Lena Langensiepen eine der beiden „Neuen“ im Gemeindebüro. Und diese Zusammenarbeit sollte ausgesprochen gut sein, im Team wurden nicht nur alle Aktenschrankecken durchleuchtet, sondern etwa auch der Gemeindekalender von analog auf digital umgestellt. Überhaupt gab es viel zu tun – so bunt und weitgefasst das Gemeindeleben in Bornheim ist, so umfassend waren auch die Aufgaben. Als besonderes Highlight erlebte Nicole Gettenauer neben den netten Begegnungen mit Gemeindegliedern im Büroalltag das Gemeindefest im vergangenen Jahr, die vielen mittlerweile bekannten Gesichter, die vielen kurzen und auch längeren Gespräche, die Begegnungen. So ist es, obwohl die neue Stelle eine Traumstelle für sie ist, ein Abschied mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Unsere Gemeinde wird Nicole Gettenauer fehlen, und sie wird uns mit ihrer Organisationskraft, ihrem Engagement und ihrer Klarheit fehlen.

Das Pfarrteam, der Kirchenvorstand, die vielen Ehrenamtlichen, unsere ganze Gemeinde sagt „danke“ und wünscht von Herzen alles Gute und Gottes Segen für die neuen Herausforderungen! *Lars Heinemann*

>>> Informationen zu Taufen, Konfirmation und Bestattungen in der Kirchengemeinde finden Sie aus Datenschutzgründen ausschließlich in der gedruckten Ausgabe.

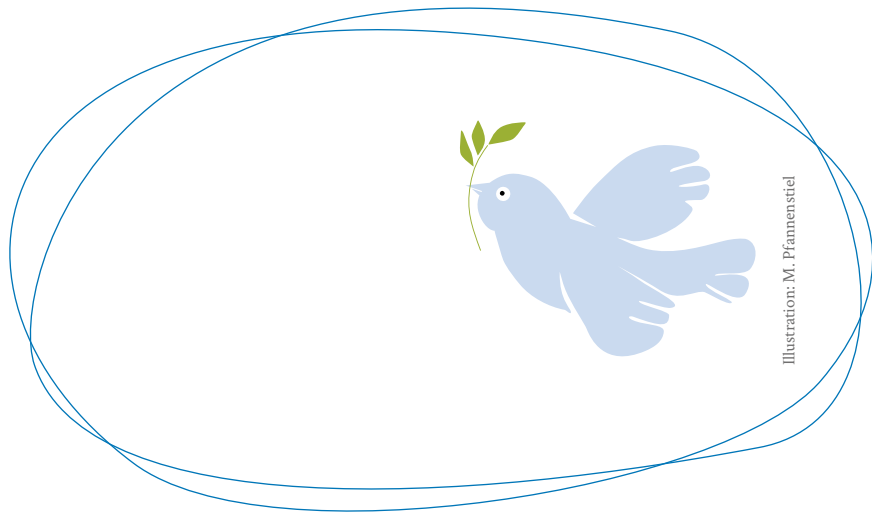
Vielen Dank für Ihr Verständnis



Glück und Segen schenke dir der höchste Gott, der Himmel und Erde geschaffen hat.

1. Mose 14,19 | Gute Nachricht Bibel

Mit diesen Worten grüßen wir Sie, liebe Geburtstagskinder der Monate Juni, Juli und August 2024, und wünschen Ihnen Gottes Segen für Ihr neues Lebensjahr.



Neues aus Guatemala

El Incienso bedankt sich für die großzügigen Spenden im Jahr 2023 mit einem Betrag von 8441,15 €. Mit den Spenden können die Stipendiatinnen und Stipendiaten weiterhin ihre Förderung erhalten. Zudem ermöglichten die Spenden auch, dass es nun Unterricht am Computer in der Schule gibt. Als nächstes Projekt ist die Gemeinde und die Schule damit beschäftigt, eine Schulpsycholog:in für die Kinder zu finden und einzustellen. *Ann-Kathrin Chicol Rivera*

das kleine wir



Illustration: Freepik | Freepik.com

Mein Traumhaus



Foto: Gaby Deibert-Dam

Als ich über die „Lieblingsräume“ nachgedacht habe, ist mir ein Projekt eingefallen, das ich vor vielen Jahren in der Evangelischen Stadtkademie mit Kindern ausprobiert habe. Wir haben uns nicht nur mit den Gotteshäusern befasst, sondern auch überlegt, wie unser Traumhaus aussehen könnte.

Zuerst haben wir uns bei einer Phantasiereise vorgestellt, wie unser Haus aussehen könnte: steht es in der Stadt oder auf dem Land, im Wald oder am Wasser? Ist es hoch wie ein Wolkenkratzer, groß wie eine Burg oder klein und gemütlich? Aus Holz oder aus Stein? Wie sieht es von innen aus? Welche Möbel, Bilder, Gegenstände gibt es dort?

Dann haben wir unsere Traumhäuser gemalt. Es war richtig toll, was da alles zu sehen war: unterirdische Häuser mit Rohren, die die Sonnenwärme nach unten leiten und Abchussrampen für das Auto.

Im dritten Schritt haben wir die Häuser aus unserer Phantasie nachgebaut. Dazu kann man alte Verpackungen wie z.B. Schuhkartons, das Innenleben von Küchenrollen oder Streichholzschachteln verwenden, aber auch Karton, Stoffreste, Korken oder lufthärtenden Modelliermassen. Außerdem braucht man dazu (Heiß-)Kleber, eine Schere, Farben und Pinsel und was der Haushalt sonst noch alles hergibt.

Gaby Deibert-Dam

Kinderbuch-Tipp!

Foto: Verlag



Eine Baustelle, juhu! Kleine Kinder finden so was toll, und in Bornheim gibt es ja derzeit auch viel Anschauungsmaterial. In diesem Baustellen-Wimmelbilderbuch wird ein altes Gewerbegebäude zu Familienwohnungen umgebaut – wir erleben ein fortschrittliches, voll gegendertes Bau-Team, rasanten Fortschritt bei der Arbeit und lernen, was eine Architektin und was eine Klempnerin macht, wie ein Turmdrehkran funktioniert und wozu ein Radlader taugt. Wer entdeckt die Vogelfamilie, die den Bau über die Jahreszeiten begleitet, und wer findet die rote Katze? *Anne Buhrfeind*

Wer baut unser Haus?

Polly Faber, Klas Fahlén;
Gerstenberg Verlag (2024)
32 Seiten, 16,00 €
ISBN 978-3-8369-6234-6

TAGESPFLEGE IM HUFELAND-HAUS IN SECKBACH

Die „Seckbacher Stube“ macht mobil

Vereinbaren Sie gerne
einen Probetag unter:
Telefon 069 / 47 04 - 271 oder - 265
E-Mail TP@hufeland-haus.de

Spiel, Spaß,
Gymnastik und
Mittagsschläfchen



HUFELAND-HAUS
Dialognetzwerk
sozialer Dienste

© hufelandhaus.de

Eure Kindertages- einrichtungen

Krabbelstube Kinderzeit

Berger Str. 262 - 264
Telefon 0 69 - 46 30 89 60

Leitung Petra Vogel
petra.vogel.kgm.bornheim@ekhn-net.de

Heilands-Kindergarten

Orthstraße 10, Telefon 0 69 - 45 90 44,
kita.heiland.frankfurt@ekhn.de

Leitung Marigula Petkana

Johannis-Kindergarten

Große Spillingsgasse 22
Telefon 0 69 - 45 11 46
kita.johannis.frankfurt@ekhn.de

Leitung Elke Schulmeyer und
Verena Schader

135 Jahre Familienbetrieb

Grabmale, Einfassungen, Nachbeschriftungen und weitere Friedhofsarbeiten.

Vorsorge zu Lebzeiten für alle Steinmetzarbeiten auf dem Friedhof,
sowie Instandhaltung und Pflege.

Treppen, Fensterbänke, Küchenarbeitsplatten und andere Natursteinarbeiten.

seit 1888 **MARMOR RUPP** GmbH

Silvia Ruths-Rupp und Saskia Ruths ■ Steinmetz- und Bildhauermeister
Dortelweiler Str. 98–100 (am Bornheimer Friedhof) ■ 60389 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 / 45 14 90 ■ Telefax 0 69 / 45 30 63 ■ E-Mail info@marmor-rupp.de



Newsletter
 Weitere Termine erfahren Sie rechtzeitig, wenn Sie den Newsletter von Gaby Deibert-Dam bestellen: gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de

Foto: Content Pixie | Unsplash

wir

FAMILIEN, KINDER & JUGENDLICHE

Sommerferienspiele

Bereits zum vierten Mal gibt es in den Sommerferien die „KinderKunstHandwerkstatt“. Dort wird jeden Tag eine andere Kunsthandwerkstechnik ausprobiert und dabei entscheiden die Kinder im Vorfeld, was es sein soll. Wir gestalten beispielsweise mit Mosaik, Holz, Ton und Farbe und schaffen kleine Kunstwerke für Zuhause oder den Garten.

Termine 15. bis 19. Juli 2024 von 10.00 bis 13.00 Uhr **Ort** Wartburggemeinde, Hartmann-Ibach-Straße 108, 60389 Frankfurt **Kosten** 50€* **Anmeldung** bis 01. Juli 2024 an gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de

*Aus Kostengründen muss kein Kind zuhause bleiben. Ein Zuschuss ist unkompliziert möglich

Kinderkirchensamstag Segen mit Hindernissen

Geschwisterrivalität, Betrug, eine verhängnisvolle Linsensuppe und schließlich doch eine Versöhnung - die Geschichte von Jakob und Esau ist spannend wie ein Krimi! Von den ungleichen Zwillingen erzählen wir bei unserem KinderKirchenSamstag im Juni, und natürlich wird wieder gespielt, gesungen und gebastelt.

Termin Samstag, 15. Juni 2024 um 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr **Ort** Gemeindehaus **Leitung** Gemeindepäd. Gaby Deibert-Dam **Anmeldung und Infos** bis 10. Juni 2024 bei gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de

Familienfreizeit Tierisch was los!

Familien mit Kindern bis 12 Jahren sind auf die Spätsommer-Familienfreizeit ins Haus Heliand eingeladen. Die Tage beginnen und enden mit einem festen Rahmenprogramm, den Morgen- und Abendrunden mit Geschichten, Liedern und Aktionen. Am Samstag werden verschiedene Workshops angeboten, die sich auf spielerische und kreative Weise mit dem Thema „Tiere“ beschäftigen und es gibt einen ganz besonderen Ausflug zum Opelzoo. Am Sonntagmorgen wird die Familienfreizeit mit einem gemeinsam gestalteten Werkstattgottesdienst und dem anschließenden Mittagessen ausklingen.

Termin 06. bis 08. August 2024 **Ort** Haus Heliand, Oberursel **Leitung** Gemeindepäd. Gaby Deibert-Dam und Harmjan Dam **Anmeldung und Infos** bei gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de



BUCHHANDLUNG
B & A
 Antiquariat
 naumann & eisenblaetter
 berger straße 168 · 60385 frankfurt
 ruf 49 40 380 · fax 49 40 388

Mit uns sind Sie nicht alleine, wir machen Ihren Möbeln Beine!

M. Kahlert
Wohnungs- und Haushaltsauflösungen
Warenhandel aller Art · Renovierungen

Homburger Straße 96a · 61118 Bad Vilbel-Massenheim
Telefon (0170) 168 49 80 · Telefax (06101) 55 78 14

Internet: www.kahlert-macht-alles.de · E-Mail: mk@kahlert-macht-alles.de

Auf uns können Sie zählen.

Bezirksdirektion
Harald Raab
 Berger Str. 288, 60385 Frankfurt am Main
 Tel 069 9563460-0
harald.raab@ergo.de
www.harald-raab.ergo.de



Liebe und andere Herausforderungen

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen

Wie kann eine Paarbeziehung auch mit den Unwägbarkeiten des Handelns des Heiligen Geistes klarkommen? Diese Frage stand zumindest kurz nach Ostern im Zentrum der thematischen Auseinandersetzung der Konfirmand:innen im Rahmen des Vorstellungsgottesdienstes. Es drehte sich alles rund um Liebe und Freundschaft.



Foto: Christian Schulte

Konkreter wurde das Thema an der Beziehung zwischen Maria und Josef und das Eingreifen des Heiligen Geistes. So wurde das biblische Paar im Rahmen des Vorstellungsgottesdienstes zu Hauptakteuren in zwei Bibelpodcasts der Konfirmand:innen. Weiterhin wurde die Beziehung zwischen David und Jonathan beleuchtet und mit viel Kreativität in Szene gesetzt. Angefangen von der Begrüßung und dem Glockenläuten

bis hin zum Schlusseggen lag alles gottesdienstliche Handeln in den Händen des aktuellen Konfirmandjahrgangs.



Foto: Christian Schulte

Am Beginn des Monats Juni endet nun der aktuelle Konfirmandkurs. Nach dem Vorstellungsgottesdienst stand neben Besuchen im Hufelandhaus und im Haus Saalburg der eigene bisherige Lebensweg im Fokus und die Reflexion über Gottes Handeln in den immerhin schon 14 Lebensjahren der Konfirmand:innen. Dass Gottes Geist sie auch über die Konfirmation hinaus begleitet, wünschen wir allen Konfirmand:innen. Der neue Konfirmandkurs startet am 2. Juni 2024!

Christian Schulte

Neue Gruppe!

für Teenager im Vorkonfirmandenalter

Als Konfirmandengruppe ein Jahr früher zusammen wachsen? Das geht! Wir wollen euch die Gelegenheit bieten, als Gruppe zusammenzuwachsen. In vier Treffen werdet ihr nicht nur uns, sondern auch die Kirchengemeinde kennenlernen. Zusammen werden wir verschiedene Aktivitäten erleben und Spiele spielen, um eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.



Termin Donnerstag 20. Juni 2024, **Ort** Gemeindehaus **Leitung** David Sixdorf, EJKW-Jugend-Referent **Anmeldung und Infos** david.sixdorf@ejw.de

Regelmäßige Treffen

Die Treffen finden im Gemeindehaus, Große Spillingsgasse 24, statt.

Kinder- und Spatenchor

Wir proben immer donnerstags im Gemeindehaus. Interessierte Familien können sich gerne bei **Anna Katharina Schumann** melden.

Spatenchor (5–7 Jahre), 16.15 Uhr
Kinderchor (ab 1. Klasse), 17.00 Uhr

Info annakatharina2001@gmail.com



„FROST“ Mitarbeiter-Abend

Termine 07. Juni 2024, 05. Juli 2024 und 07. Juli 2024
Info David Sixdorf sixdorf@ejw.de

QUMA-Treffen

Für Jugendliche von 13–20 Jahren
Termine 04. Juni 2024, 02. Juli 2024 und 03. September 2024, jeweils 18.30 Uhr **Ort** Jugendraum im Gemeindehaus **Info** René Eisenacher, eisenacher@ejw.de

Gemeindejugendleitung Luise Cornel, luise.cornel@gmx.net

entwicklungswerk



Lerntherapie- und Beratungszentrum Bornheim

Jedes Kind ist einzigartig, in seinem Wesen, in seinem Lernen und seinen Bedürfnissen.

- Einzelförderung und Beratung bei Teilleistungsschwächen
- Beratung bei Fragen zur inklusiven Beschulung

Informationen und Kontaktaufnahme über www.entwicklungs-werk.de

entwicklungswerk
Im Prüfling 48 60389 Frankfurt

Trennung, Scheidung, Streit?

Sie möchten Lösungen finden, die beide Seiten zufriedenstellen?

Sie möchten den Stress und die Kosten für Anwälte und Gericht sparen?

Sie möchten wieder miteinander ins Gespräch kommen?

Ich unterstütze Sie als zertifizierte Mediatorin!

Dr. Jana Seidel
Mediation & Coaching
kontakt@drjanaseidel.de
www.drjanaseidel.de



Seniorentreff

Wir laden Sie herzlich ein, den Montagnachmittag in freundlicher Gemeinschaft und gemütlicher Atmosphäre zu verbringen. Genießen Sie bei einer guten Tasse Kaffee unterhaltsame Gespräche, lassen Sie sich über wichtige Dinge des Alltags und des Gemeindelebens informieren oder haben Sie einfach nur Spaß beim Spielenachmittag.

Wenn Ihnen der Weg zum Seniorentreff zu weit oder zu beschwerlich ist, nutzen Sie unseren kostenlosen Fahrdienst und nehmen Sie dazu mit Brigitte Habermehl Kontakt auf.

Termin montags, 14.30 – 16.30 Uhr **Ort** Gemeindehaus, Große Spillingsgasse 24 **Infos** Brigitte Habermehl, Telefon 069 45 60 54, brigittehabermehl@gmx.de

Programm Juni bis August 2024

- | | |
|-----------|---|
| 03. Jun. | Weltbekannte Erfindungen aus Hessen
Bildervortrag mit Monika Geselle |
| 10. Jun. | Spiele – Nachmittag
Traditionelle Brett- und Kartenspiele |
| 17. Jun. | Rund ums Wetter
Gedichte, Rätsel und Bilder |
| 24. Jun. | Besuch vom Hessische Landesmuseum Darmstadt
Kunstwerke aus der Sammlung werden vorgestellt mit Birgit Reibel, Dipl.Theologin |
| 01. Juli. | Bewegung mit Musik
mit Monika Geselle |
| 08. Juli. | Michaele Scherenberg
Die bekannte Märchenerzählerin aus Bad Homburg erzählt uns wunderbare Geschichten und Märchen |
| 15. Juli. | 250 Jahre Caspar David Friedrich
Das Leben und Wirken des weltberühmten Malers mit Bildern mit Monika Geselle |
| 19. Aug. | Spiele – Nachmittag
Traditionelle Brett- und Kartenspiele |
| 26. Aug | Wir singen Sommerlieder
mit Herrn Hofmann |

15. Juli und 18. August Sommerpause – kein Seniorentreff

wir

GEMEINDELEBEN

Ein Ort für junge Erwachsene (25 – 35 Jahre)

Zu Beginn essen wir meistens zusammen und widmen uns anschließend einem Thema, das wir in der Gruppe beschlossen haben. Im Juni schauen wir uns das Leben

von Dorothee Sölle an, und im Juni lernen wir gemeinsam mehr über die verschiedenen Bibelübersetzungen. Im August gibt es einen entspannten Spieleabend.

Termine 25. Juni 2024, 23. Juli 2024 um 19.30 Uhr **Ort** Gemeindehaus, Große Spillingsgasse 24 **Infos** Felicitas Frick felicitas.frick@gmail.com



Grafik: René Eisenacher

Closer Community

Werdet Teil unserer Community auf Whatsapp. Einfach den QR-Code mit der Handykamera scannen und Teil der Community werden.

Termine Alle zukünftigen Termine findest du auf Whatsapp **Ort** Kellerbar im Gemeindehaus, Große Spillingsgasse 24 **Infos** Pfarrer Christian Schulte christian.schulte@ekhn.de



Grafik: Christian Schulte



AGAPLESION
MARKUS DIAKONIE

ANGEHÖRIGEN-AKADEMIE 2024

Wissen und Know-how für pflegende Angehörige und alle Interessierten

Wenn ein:e Angehörige:r plötzlich pflegebedürftig wird, tauchen viele Fragen auf. Diese beantworten wir in Präsenzveranstaltungen und Webinaren.

- 1 x monatl. sonntags, ab 11:00 Uhr 02.06., 07.07., 04.08., AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS Dielmannstr. 26, 60599 Frankfurt a. M. **Sektfrühstück**
- 1 x monatl. dienstags, 18:00–19:15 Uhr 11.06., 09.07. (online) **Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit chronisch, psychischen Erkrankungen**
- Mi 12.06., 18:00–19:30 Uhr (online) **Basale Stimulation – was ist das?**
- Do 27.06., 18:00–19:30 Uhr (online) **Optimismus können Sie lernen!**

Vorschau: 16.–29. September Aktionswochen Älterwerden

Wir sind dabei! Besuchen Sie uns und erleben Sie einige Aktionen in unseren Einrichtungen.

Infos und Anmeldung unter www.markusdiakonie.de/aa

Aktiv 65 +

Fahrt nach Kronberg, Rundgang im Opel-Zoo: Austausch bei Kaffee oder Tee

Termin Donnerstag, 25. Juli 2024, 13.00 Uhr **Kosten** 8 €

Fahrt nach Hanau, Besuch: Schloss Philippsruhe mit Rundgang im Schloss

Termin Donnerstag, 29. August 2024, 12.45 Uhr **Kosten** 8 €

Treffpunkt immer am Uhrtürmchen, Bornheim **Anmeldung** Monika Geselle, Gemeindepädagogin, Tel. 0 69 - 94 34 51 18 monika.geselle@frankfurt-evangelisch.de



Weitere Angebote

Englisch für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger

Termin montags, 11.30 – 13.00 Uhr
Wiedereinsteiger: freitags 11.30 – 13.00 Uhr **Ort** Raum 1, Gemeindehaus, ab Mai im Turmsaal **Info** Sabine Schlegel-Fann, Mobil 01520 - 2 99 73 46 sabine.schlegel-fann@gmx.net

Französisch für Fortgeschrittene

Termin mittwochs, 15.00–16.30 Uhr
Anmeldung Dr. Christian Alix, Tel. 0 69 - 43 05 61 09, E-Mail info@ca-chante.com

Und nebenan?

Was ist da so los? Veranstaltungen der Gemeinden im Nachbarschaftsraum

Mariengemeinde: Etwas ganz Besonderes erwartet die Gäste bei der diesjährigen „Fairen Sommerterrasse“: Ablaye Kuyateh und Paco Niane nehmen uns mit Kora und Trommel mit auf eine Reise nach Westafrika. Probiert werden können darüber hinaus Jollof-Reis und Plantains (gekocht von der ghanaischen Partnergemeinde). Wir können Musik hören, entspannen und genießen – und uns darüber freuen, dass alle Speisen und Getränke aus fairem Handel stammen.

Termin Samstag, 29. Juni ab 18.00 Uhr. **Ort** An der Marienkirche 1, 60389 Frankfurt-Seckbach

Luthergemeinde: Foodsharing-Abend: Man kann entweder zum Kochen und Essen oder nur zum Essen kommen. Gekocht wird das, was die Foodsharer:innen vorher an Lebensmittel gerettet haben.

Termine Freitag, 05. Juli ab 18.00 Uhr gemeinsames Kochen, ab 20.00 Uhr gemeinsames Essen. **Ort** Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 1, 60316 Frankfurt am Main **Anmeldung** stephan.rost@luthergemeinde-ffm.de

Wartburggemeinde: Tauschbörse in der Wartburggemeinde

Termin Dienstag, 18. Juni und 16. Juli 2024, 9.00 bis 17.00 Uhr **Ort** Wartburgkirche, Hartmann-Ibach-Straße 108, 60389 Frankfurt am Main

Agaplesion Haus Saalburg

Service & Wohnen / Wohnen & Pflegen

Hausleitung Szerénke Darabpou

Tel. 0 69 - 20 45 76 0, E-Mail hsb.info@agaplesion.de

Altenheimseelsorge – Pfarrerin Silke Peters

Telefon 0 69 - 20 45 76-40 30

E-Mail silke.peters@agaplesion.de

Ambulante Krankenpflege des Diakonischen Werks

Battonnstraße 26 – 28, 60311 Frankfurt

Bereich Mitte / Bornheim

Telefon 0 69 - 25 49 21 23, E-Mail info@epzffm.de

Mobile Kinderkrankenpflege

Kohlbrandstraße 16, Telefon 0 69 - 45 20 60



AGAPLESION
MARKUS DIAKONIE

WOHNEN & PFLEGEN

Zuhause in christlicher Geborgenheit

Unser vernetztes Leistungsangebot zeichnet sich durch die enge Verbundenheit mit den AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN aus. Wir bieten Ihnen:

- Betreutes Wohnen im Premium-Ambiente (Miete; Wohnungsrecht)
- Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege (alle Pflegegrade), Tagespflege
- Demenz-Wohnbereiche in allen Häusern – Pflege und Betreuung u. a. nach dem Psychobiographischen Pflegemodell von Erwin Böhm
- Vielfältige Angebote zur Tagesgestaltung, hohes Maß an Lebensqualität
- Speisenversorgung von der DGE mit „Fit im Alter“ ausgezeichnet
- **Grüner Haken** – bestätigte Verbraucherfreundlichkeit
- **Angehörigen-Akademie: Fragen Sie nach unserem aktuellen Programm.**

Unsere Häuser und Einrichtungen:

- AGAPLESION HAUS SAALBURG
- AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS
- AGAPLESION SCHWANTHALER CARRÉE
- AGAPLESION TAGESPFLEGE im Oberin Martha Keller Haus
- SchlossResidence Mühlberg

Kontakt:

AGAPLESION HAUS SAALBURG
Saalburgallee 9
60385 Frankfurt a. M.
T (069) 20 45 76 - 0
info.hsb.mdg@agaplesion.de

www.markusdiakonie.de



Outdoor Programm

Günthersburgpark:

Wake up yoga	Mo 9:30
Rückenyooga	Mo 10:30
Fitness Workout	Mo 19h
Fit 50+	Di 10h
After Work Yoga	Do 17h
Yoga Relax	Do 18h
Qi Gong	Fr 17h

Ostpark:

Nordic Walking	Di 10h & 11h
Nordic Walking	Fr 10h & 11h

Fun Court:

Ballspiele Kids	Di 15:45
Core Intense	Do 18h
Bodystyling	Do 20h

Sportcenter Bornheim:

Bootcamp	Di 19h
----------	--------

Und noch vieles mehr!
Alle Outdoor-kurse findet ihr hier:





Foto: René Eisenacher

Aus dem Kirchenvorstand

Haben Sie sich schon mit dem „Nachbarschaftsraum“ angefreundet? Ein sperriges Wort – für Ihre Pfarrer und den Kirchenvorstand ein nicht mehr neues Thema. Es gibt auch schon eine Abkürzung: NBR. Der NBR ist bereits Realität für unsere sieben Kirchengemeinden. Wie genau wir zusammenwachsen werden, das entscheidet sich jetzt. Auf der Gemeindeversammlung am 29. Mai haben wir darüber informiert und diskutiert.

Tatsache ist: Wir kommen um die Veränderung nicht herum. Die Kirchenmitglieder werden weniger, wir müssen uns von Flächen (nicht von Kirchen!) trennen, wir müssen Personal sparen. Aber wie, in welcher Rechtsform? Sollen wir alle Gemeinden zu einer einzigen Gemeinde zusammenfassen? Was würde das bedeuten, für die Kirchenmitglieder, die Pfarrerinnen und Pfarrer? Sollen wir lieber eine lockere Arbeitsgemeinschaft bilden? Aber die zu koordinieren, samt der Vielzahl an Kirchenvorständen und weiteren Gremien: schwierig! Vieles spricht für den Mittelweg. Eine Organisationsform, in der sich die einzelnen Gemeinden in ihren Interessen und Identitäten wiederfinden.

Beunruhigend ist das allemal. Für die Menschen, die an ihrer Gemeinde hängen, die sie ein Leben lang begleitet hat. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kitas und Krabbelstuben, die sich sorgen, wer für ihre Einrichtungen in Zukunft zuständig sein wird. Über das alles wurde gesprochen. Nicht zum letzten Mal! 52 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten ihre Fragen, die Pfarrer, der Kirchenvorstand und Prodekanin Amina Bruch-Cincar standen Rede und Antwort. Es geht weiter!

Erich Niederdorfer

Vielen Dank für Ihre Spenden!

Im Zeitraum vom 01. Januar bis 26. April 2024 gingen folgende Spenden ein:

Allgemeine Gemeindegeldarbeit	1330,60 €	Orgelreinigung	484,50 €
Besuchsdienst	100,00 €	Posaunenchor	270,00 €
Gemeindezeitung WIB	465,00 €	Turmfalken	30,00 €
Krabbelstube Kinderzeit	250,00 €	Seniorenarbeit	15,00 €
Johanniskantorei	1.302,60 €	Einzelfallhilfe	10,00 €
Kirchenmusik	348,25 €	Gottesdienst	77,76 €
Kirchenrenovierung	1.033,50 €	VinylGottesdienst	335,52 €

Unser Spendenkonto DE66 5206 0410 0004 1076 40 bei der Evangelischen Bank, **BIC GENODEF1EK1**; Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, schreiben Sie auch Ihre Anschrift auf das Überweisungsformular. **Herzlichen Dank!**

stier
Elektroanlagen
Meisterbetrieb

**E-CHECK
ELEKTROHEIZUNG
ALTBAUSANIERUNG
BELEUCHTUNGSANLAGEN**

PLANUNG · BERATUNG · AUSFÜHRUNG · INSTANDSETZUNG

Elektro Stier GmbH · Berger Straße 276 · 60385 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 45 39 60 · Telefax 069 / 45 46 46

Pietät Im Prüfling

**Familie Kahlert
Im Prüfling 27 Ecke Usinger Straße 2
60389 Frankfurt am Main · Bornheim**

Tel.: (069) 9 45 10 60 · Fax: (069) 46 71 74 Tag und Nacht
info@pietaet-im-pruefling.de · www.pietaet-im-pruefling.de

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen · Erledigung der Formalitäten · Überführungen von und nach allen Orten im In- und Ausland · Trauerkarten- und Schleifendruck · Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherungen

WIR IN BORNHEIM
KANNEMANN
SEIT 1954

**über 65 Jahre Ihr Fachhändler in
Frankfurt-Eschersheim für:**

Büroartikel und
Schreibwaren
komplettes
Schulsortiment
Grafik-, Mal- und
Zeichenmaterial

Sie haben Wünsche, beruflich oder
privat, aus diesen Bereichen?
Kaufen Sie bei uns in angenehmer
Atmosphäre ein.
Unsere Mitarbeiter kümmern
sich herzlich um Sie.

geöffnet von montags bis freitags 9 - 18 Uhr
und samstags 10 - 13 Uhr

Haltestellen U1 U2 U3 U8
Lindenbaum oder Hängelstraße

Großer eigener Parkplatz im Hof

Kannemann Zeichenbedarf GmbH
Am Schwalbenschwanz 1
60431 Frankfurt am Main
Tel. 069-952178-0



www.kannemann.net

- Individueller Wohnraum
- Kaufberatung
- Sanierungen
Gerne unterstütze ich Sie mit
Ideen, Planung und Baubegleitung!

Wiebelt

Architektur

Freungesamernstr. 16
60389 Frankfurt
0173 - 85 73 925

info@wiebelt-architektur.de
www.wiebelt-architektur.de

**Binz
Hausmeisterservice**

Gebäude pflegen -
Werte erhalten

Cassellastr. 30-32
Filiale Berger Str. 269 a
60385 Frankfurt-Bornheim

+49 178 824 025 9

<http://www.hsbinz.de>

Liebe ist...

Was denken Jugendliche über das Thema Liebe? Unsere Konfirmand:innen haben uns im vergangenen April während ihres Vorstellungsgottesdienstes berührende und schöne Antworten gegeben. Hier sind einige ihrer davon:

"Liebe ist ein Sonnenstrahl, der das Herz erwärmt und das Leben erhellt."

" Verliebtsein ist wie eine abenteuerliche Reise."

" Verliebtsein ist wie mit einem Flugzeug abzuheben."

"Verliebtsein ist wie Abhängigkeit von einer Droge."

"Liebe ist wie ein Puzzlestück zu finden, das dich perfekt ergänzt."

"Liebe ist wie eine Parabel, sie hat ihre Tiefen und ihre Höhen"

"Verliebtsein ist kompliziert."

"Verliebtsein ist wie ein Kind zu sein."

"Verliebtsein ist wie ein Korn, es wächst und wächst."

"Liebe ist Vertrauen."

"Liebe ist eine Blume, sie braucht Zeit zu wachsen, aber wenn sie blüht, ist sie wunderschön."

"Verliebtsein ist wie wenn man glücklich ist und sich keine Gedanken über alle anderen Menschen macht, doch wenn man hinfällt, braucht man ein großes Pflaster."

"Liebe ist wie das Gefühl, eine Person nicht verlieren zu wollen"

"Liebe ist ein Sonnenstrahl, das Gewürz des Lebens, es versüßt es, kann es aber auch versalzen."

Foto: Tylor Nix | Unsplash

Online-Angebote der
Kirchengemeinde

Wir freuen uns, wenn Sie uns auch hier besuchen!

Webseite



Facebook



Instagram

